

Inhalt

Elmar Weingarten und Fritz Sack
Ethnomethodologie. Die methodische Konstruktion der
Realität 7

I. Ethnomethodologie als theoretisches Programm

Hugh Mehan und Houston Wood
Fünf Merkmale der Realität 29

Don H. Zimmerman und Melvin Pollner
Die Alltagswelt als Phänomen 64

D. Lawrence Wieder und Don H. Zimmerman
Regeln im Erklärungsprozeß. Wissenschaftliche und ethno-
wissenschaftliche Soziologie 105

Harold Garfinkel und Harvey Sacks
Über formale Strukturen praktischer Handlungen 130

II. Ethnomethodologie als praktisches Forschungsbandeln

Albert Adato
Alltägliche Ereignisse – ungewöhnlich erfahren
Eine vergleichende Untersuchung von Erfahrungen des Ab-
schiednehmens 179

Bennetta Jules-Rosette
Verbale und visuelle Darstellungen einer rituellen Situa-
tion 203

Bruce A. Katz und Wesley Sharrock
Eine Darstellung des Kodierens 244

Louis Narens
Vorstellungssysteme der Geisteskranken 272

Melvin Pollner
Mundanes Denken 295

Howard Schwartz
Allgemeine Merkmale 327

- Dorothy E. Smith
K ist geisteskrank. Die Anatomie eines Tatsachen-
berichtes 368
- Jim Schenkein
Letzte Bemerkungen zur Ethnomethodologie 416

Anhang

- Bibliographie 427
- Hinweise zu den Autoren 444
- Namenregister 447
- Sachregister 451